

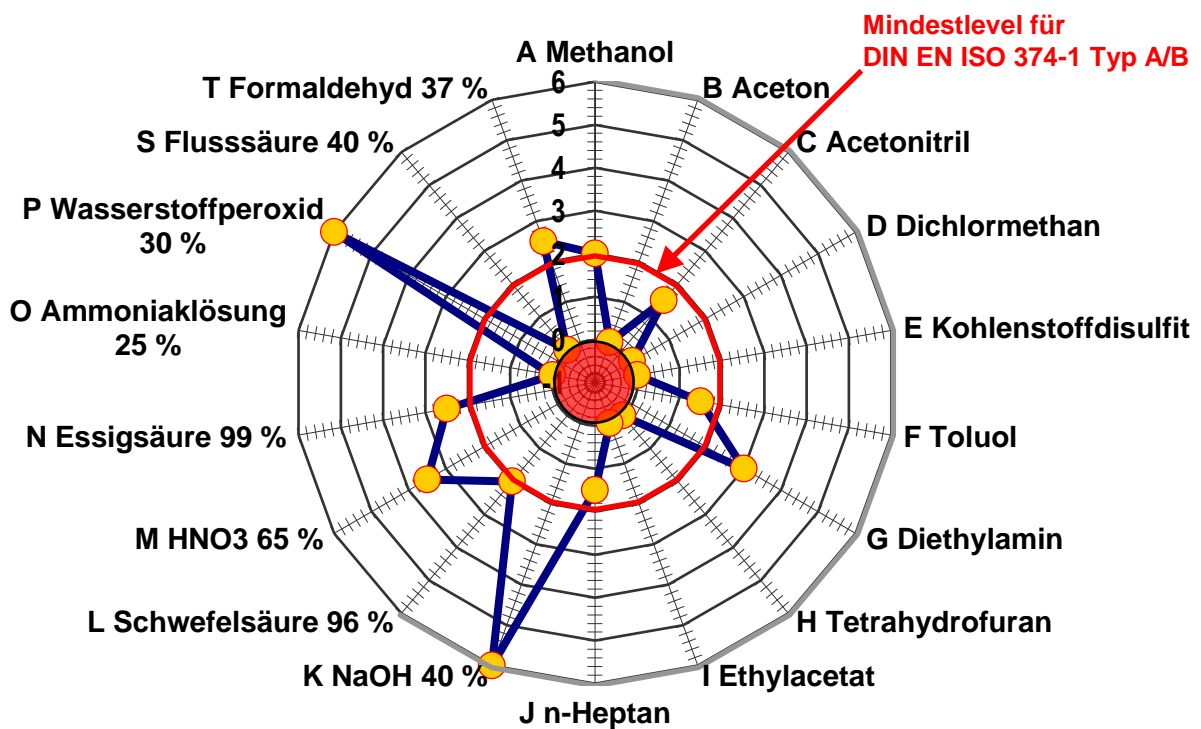
## Polyvinylalkohol (PVA)



Schutzhandschuhe aus PVA finden besondere Verwendung zum Schutz gegen chlorierte oder aromatische Kohlenwasserstoffe.

Achtung: Das Handschuhmaterial ist wasserlöslich! Da viele Lösemittel auch geringe Mengen an Wasser als Verunreinigung enthalten, ist die Verwendung hierdurch eingeschränkt.

## Spinnennetzplot für Polyvinylalkohol



## Erläuterung zu den Auswahlhilfen für Schutzhandschuhmaterialien

Die Spinnennetzplots sind wie folgt zu lesen:

- Die Zahlen von 1 bis 6 stellen die Leistungsstufen nach DIN EN ISO 374-1 dar. Die Tabelle beschreibt die Durchbruchzeiten, die mit den jeweiligen Leistungsstufen korrelieren.

<b>Gemessene Durchbruchzeit</b> min	<b>Leistungsstufe</b> <b>gegen Permeation</b>
> 10	1
> 30	2
> 60	3
> 120	4
> 240	5
> 480	6

- Nach DIN EN ISO 374-1 wird ein Chemikalienschutzhandschuh in drei Typen eingeteilt:
  - Typ C muss eine Durchbruchzeit von > 10 min für eine Chemikalie aus der Liste erreichen
  - Typ B muss eine Durchbruchzeit von > 30 min für mind. drei Chemikalien aus der Liste erreichen (im Spinnennetzplot alle Chemikalien mit Durchbruchzeit außerhalb der roten Linie)
  - Typ A muss eine Durchbruchzeit von > 30 min für mind. sechs Chemikalien aus der Liste erreichen (im Spinnennetzplot alle Chemikalien mit Durchbruchzeit außerhalb der roten Linie)
- Generell gilt: Je größer die umschlossene Fläche im Spinnennetzplot ist, desto universeller ist der Handschuh einsetzbar.